

Federführendes Amt	Bürgermeister (1)
--------------------	-------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevertretung	25.05.2023	zur Kenntnis

Tischvorlage für die Sitzung der Gemeindevertretung am 25.05.2023

Finanzielle Auswirkungen:

1. Fragestunde

1.1 Kleine Anfrage der Gemeindevertreterin Patricia Agricola (SPD) zu den neuen Ruflinien im oberen Lahntal

2. Bericht des Gemeindevorstandes

Erfolgt mündlich durch Herrn Bürgermeister Laukel

3. Ergänzung zu TOPs

3.1 TOP „Abschluss einer Absichtserklärung über die Erstellung eines kommunalen Wasserkonzeptes“ (VL-75/2023)

Sachdarstellung:

1. Fragestunde

1.1 Kleine Anfrage der Gemeindevertreterin Patricia Agricola (SPD) zu den neuen Ruflinien im oberen Lahntal

Beantwortung durch Herrn Voußen, RNV vom 19.05.2023:

Die Auswertung der Rufbuslinie MR-47 ergibt folgende Zahlen:

	Anzahl Fahrten	Anzahl Personen
Summe I. Quartal 2023	52	58
Durchschnittliche Nutzung I. Quartal 2023	17 Fahrten pro Monat	19 Personen pro Monat

- Die Nutzung verteilt sich über alle Verkehrstage Montag – Sonntag.
- Die Fahrten werden bevorzugt ab Mittags bis Abends in Anspruch genommen.
- Eine deutliche Tendenz ergibt sich zugunsten der Rückfahrten nach Hause, also vom Bahnhof in die Dörfer. Die Hinfahrt wird offenbar anders organisiert – entweder private Mitnahme oder ÖPNV-Verbindungen ohne vorherige Bestellung.

Der RNV ist mit der Nutzung des neuen Angebotes im Testbetrieb zufrieden.

2. Bericht des Gemeindevorstandes

Erfolgt mündlich durch Herrn Bürgermeister Laukel

3. Ergänzung zu TOPs

3.1 TOP „Abschluss einer Absichtserklärung über die Erstellung eines kommunalen Wasserkonzeptes“ (VL-75/2023)

In der Sitzung des Bau-, Energie- und Umweltausschusses sowie des Haupt- und Finanzausschusses am 10.05.2023 wurden folgende Fragen zu o.g. TOP gestellt:

- Welche Kommunen beteiligen sich am Letter of Intent?
- Gibt es bereits Rahmenbedingungen zu dem Konzept?

Der Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke hat insgesamt 27 Kommunen angeschrieben und es liegen bereits 20 unterschriebene Letter of Intent vor. Vier Kommunen befinden sich in den finalen Gesprächen, es ist von einer Unterzeichnung auszugehen. Zwei Mitgliedskommunen haben ihre Absage mitgeteilt, sie verfolgen ein eigenes Konzept. Von einer Kommune fehlt jegliche Rückmeldung.

Die Rahmenbedingungen werden in einer separaten Anlage in der Tischvorlage aufgeführt. Dieses beinhaltet die Gliederung des Förderantrages, welche vom Ministerium zur Verfügung gestellt wurde.

Bezugnehmend auf die Aussagen vom ZMW ist von einer hohen Aussagekraft des Wasserkonzeptes auszugehen. Die angestrebte geringe Kostenbeteiligung an der Erstellung des ZMW Konzeptes - stehen in keinem Verhältnis zu der eigenverantwortlichen Beauftragung und Erstellung eines Wasserkonzeptes durch die Gemeinde Lahntal.

Anlage(n):

- (1) Gliederung_teilräumliches_Wasserkonzept

Carsten Laukel
Bürgermeister